

18. Oktober 2018
1 von 1

Glockenturm Hupfeldstraße

Ortsvorsteher Sprafke begrüßt Frau Pfarrerin Richter-Schröder und Herrn Diederich.

Frau Pfarrerin Richter-Schröder erklärt, dass sich seit 2010 keine Glocken im Katharina Haus befinden.

Es finden dort aber Gottesdienste, Hochzeiten, Taufen statt. Da viele Spenden eingegangen sind, entstand die Idee für den Glockenturm, zumal es für die Menschen wohl auch ein Verlust war.

Der Glockenturm soll an der Seite Hupfeldstraße Ecke Franz Treller Straße stehen. Antrag wurde beim Bauamt der Stadt Kassel gestellt. Von dort existiert noch kein Bescheid.

Das Projekt wurde von dort aus aber auch als Aufwertung empfunden.

Ein Info-Abend mit Anwohnern war gut besucht. Viele sprachen sich für den Glockenturm aus, andere hatten jedoch Bedenken, d.d. Glockengeläut für die Anwohner zu laut sei.

Es sollen Klöppel eingebaut werden, deren Lautstärke für die Anwohner angenehm ist.

Denkmodell ist, dass Sonntag die Glocken um 9.30 Uhr 10 Minuten läuten, ansonsten soll es ein Tagesläuten geben, jeweils ca. 5 Minuten, und zwar 7.55 Uhr, 12 Uhr und 18 Uhr.

Frau Richter-Schröder präsentiert ein Modell des Glockenturms.

Norbert Sprafke
Ortsvorsteher

Christiane Nickel
Schriftführerin